



REKUM  
REFORMIERT



*Ev.-ref. Kirchengemeinde Rehum*  
*Ev.-ref. Kirchengemeinde Neuenkirchen*

# GEMEINDEBRIEF



Ja, Gott war es, der in Christus  
die Welt **mit sich versöhnt** hat.

2. KORINTHES 5,19

## Aus beiden Gemeinden

Gedenkgottesdienst auf dem Hospitalfriedhof in Neuenkirchen.....	Seite 4
Hauke Scholten tritt neue Arbeitsstelle an.....	Seite 5
Besondere musikalische Kleinodien.....	Seite 6
Wie es in Neuenkirchen und Reikum in der Corona-Pandemie.....	Seite 6 - 7
Gottesdienste.....	Seite 8 - 9

## Aus der Kirchengemeinde Reikum

Eine neue Konfirmandengruppe beginnt.....	Seite 10
Konfirmation 26. / 27. September 2020.....	Seite 11
Einschulungsgottesdienst am 29. August 2020.....	Seite 13
Die Sendung mit der Orgelmaus.....	Seite 15
Freud und Leid.....	Seite 17
Geburtstage August / September.....	Seite 18
Diakonieverein Reikum e.V.....	Seite 20
KiJu-Club Reikum.....	Seite 21

## Aus der Kirchengemeinde Neuenkirchen

Unsere Kitas öffnen noch ein Stück mehr!.....	Seite 22
Konfirmation 19. / 20. September 2020.....	Seite 25
Wechsel im Gemeindebüro.....	Seite 29
Was war eigentlich „eine Gemeindeschwester“?.....	Seite 30 - 31
Termine, Termine.....	Seite 23, 24 + 27
Freud und Leid.....	Seite 32
Geburtstage August / September.....	Seite 36 - 37

## Von musica sacra

Vergissmeinnicht 2020.....	Seite 34
Werderorgeln.....	Seite 35
Einladung zur Mitgliederversammlung 2020.....	Seite 36

Herausgegeben von den Ev.-ref. Kirchengemeinden Reikum und Neuenkirchen

V.i.S.d.P.: Hayno Akkermann, Friedhelm Stemberg

Satz und Gestaltung: Marco Löbel.

Die Rechte für die namentlich gezeichneten Artikel liegen bei den AutorInnen,  
der Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf deren Einverständnis.

Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 17.07.2020 / für die nächste Ausgabe: 18.09.2020

Auflage: 3.200 Stück / Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen

Titelbild: © gep

## Geist-los durch die Pandemie

Hunderte Touristen feierten am Wochenende auf Mallorca völlig gedanken- und geistlos so, als ob Corona nichts anderes sei als eine mexikanische Biersorte.

Auch die Werder Fans waren auf Ihrer Nichtabstiegsparty scheinbar von allen guten Geistern verlassen und missachteten sämtliche Regeln der Coronazeit. Und wenn man schon am Feiern ist, kann man ja auch gleich mal ein wenig randalieren und wie ein trotziges Kind (zwar nicht mit Bauklötzen, aber) mit Pflastersteinen werfen, weil es nicht so läuft, wie man sich das wünscht und einem die totale Freiheit etwas beschnitten wird.

Eine alte Dame sagte mir, sie würde keine Schutzmaske tragen, sie sei schon sehr alt und wenn der Virus sie träfe, dann sei es halt so... Ich habe sie gebeten, mir zuliebe die Maske zu tragen, ich würde nämlich gerne noch am Leben bleiben...



Was ist da nur los? Was ist mit diesen Menschen? Wovon werden sie getrieben, was bestimmt ihr Tun und Denken? - Dazu gibt es in den Medien viele Kommentare, Talkrunden oder Brennpunkte.

Das Beste und das Klügste und das Wichtigste, was ich aber dazu gehört und gelesen habe, hat der Apostel Paulus geschrieben: **„Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit!“**

Ich glaube nicht, dass es gut ist, wenn eine Gesellschaft anfängt, sich vom Geist der Furcht bestimmen zu lassen. Wir müssen uns nicht fürchten in dieser Zeit, auch nicht überreagieren, nicht vor Angst erstarren oder im Übersprungsverhalten trotzig auf dem brodelnden Vulkan tanzen.

Gott hat uns nämlich nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern den Geist der Kraft, der es uns ermöglicht, zu ertragen, was es im Moment zu tragen gibt, damit umzugehen und den Weg durch die Krise zu finden.

Und den Geist der Liebe, der es uns ermöglicht, auch die Interessen, besonders die Gesundheit unserer Mitmenschen im Blick zu behalten und Ihnen mit Verständnis und Rücksicht zu begegnen.

Und den Geist der Besonnenheit, der es uns ermöglicht zwischen Bauch und Faust das Hirn einzuschalten und wohlüberlegt und geduldig zu agieren.

**„Gott hat uns nicht den Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit!“**

Super Sache, oder?

Ihr *Friedhelm Stemberg*

## Gedenkgottesdienst auf dem Hospitalfriedhof in Neuenkirchen am 13. September 2020

Jedes Jahr Anfang September findet im Bunker Valentin in Rekum ein Gedenkgottesdienst statt. Wegen der Corona-Pandemie kann dieser Gottesdienst in diesem Jahr leider nicht stattfinden.

Da wir aber in geeigneter Form an den Beginn des 2. Weltkrieges am 1. September 1939 und an die vielen Opfer des Krieges erinnern wollen, werden wir in diesem Jahr **am 13. September 2020** einen gemeinsamen Gottesdienst beider Gemeinden auf dem Hospitalfriedhof in Neuenkirchen feiern.

Auf dem Friedhof des Evangelischen Hospitals Neuenkirchen wurden nämlich 118 Menschen beerdigt, die zwar das

Kriegsende überlebt haben, dann aber in Folge der Bedingungen während ihrer KZ-Haft beim Bau des Bunkers Valentin gestorben sind. Das Hospital befand sich im ehemaligen Marinegemeinschaftslager Neuenkirchen, das im Mai 1945 von der britischen Armee übernommen wurde. Einige Grabsteine mit den Namen der Opfer erinnern heute noch auf dem Friedhof an diese Menschen und ihr Schicksal.

Der Gottesdienst unter freiem Himmel beginnt **um 14.00 Uhr**.

Hayno Akkermann  
Friedhelm Stenberg

Werbung

**KOSTENLOSE\***

**WERTERMITTLUNG**

durch einen vom TÜV Rheinland zertifizierten Sachverständigen

Ihrer Immobilie

Unser Immobilienbüro hilft Ihnen kostenlos.

Wir erstellen Exposés, veröffentlichen auf allen großen Internetportalen, prüfen die Bonität des Käufers etc.

*Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?*

Info unter [www.niemeyer-immo.de](http://www.niemeyer-immo.de)

\*im Zuge einer Vermarktung der Immobilie

Immobilienbegleitservice



Kaufen Sie nicht die  im Sack!



Uwe Niemeyer

vom TÜV Rheinland  
zertifizierter Sachverständiger

- begleitet Sie bei Besichtigungen
- berät über den geforderten Kaufpreis
- schätzt zukünftige Investitionen ein

Info unter [www.SVB-Bremen.de](http://www.SVB-Bremen.de)



**Niemeyer**  
Immobilien- und  
Sachverständigenbüro

Am Rönnebecker Hain 2  
28777 Bremen  
Tel. 04 21 - 6 02 88 99



## Hauke Scholten tritt neue Arbeitsstelle an Neue Tätigkeit für unseren Kirchenmusiker



Ab dem 1. September übernimmt er die landeskirchliche Stelle Kirchenmusik „Kinder- und Jugendsingarbeit“

Über lange Jahre arbeitete Hauke Scholten in den Kirchengemeinden Reklam und Neuenkirchen. Später mussten wir ihn mit den Gemeinden im Synodalverband VIII teilen. Mit viel Enthusiasmus hat er bei uns seit über 20 Jahren die Chorarbeit geleitet, die Orgeln unserer beiden Gemeinden gespielt und uns immer wieder großartige kirchenmusikalische Augenblicke erleben lassen. Viele große und kleine Menschen hat er in dieser Zeit für das Chorsingen und die Musik begeistert. Nun übernimmt Hauke Scholten die

landeskirchliche Stelle Kirchenmusik für Chormusik, insbesondere für Kinder- und Jugendsingarbeit, auf die er sich beworben hatte. Das ist eine große Chance und eine neue Herausforderung für ihn. Wir wünschen ihm viel Freude und Erfolg an seinem neuen Arbeitsplatz.

Wir hoffen und Hauke Scholten ist guten Willens, dass er uns trotzdem irgendwie erhalten bleibt; zumindest in einem gewissen Umfang. Wie sich die kirchenmusikalische Arbeit konkret verändert, darüber werden wir Sie in unserem nächsten Gemeindebrief informieren.

Friedhelm Stemberg  
Hayno Akkermann

## Besondere musikalische Kleinodien in unseren Corona-Gottesdiensten

Eigentlich ist er auf allen Opernbühnen der Welt unterwegs und deshalb selten zuhause. Aber in der Coronazeit ist alles anders: Die Opernhäuser sind geschlossen, die großen Konzerthäuser ebenfalls.



© H. Scholten

Bariton Jürgen Linn kann deshalb viel Zeit in Neuenkirchen verbringen.

Und daher hat Jürgen Linn zu unserer Freude sich gerne bereit erklärt, zusammen mit einem Organisten (oft mit Hauke Scholten) unsere Gottesdienste musikalisch zu gestalten.

Und so erleben wir zurzeit in jedem Gottesdienst musikalische Kleinodien, wirkliche Genüsse, die unsere Gottesdienste sehr bereichern. Kleinodien, die wir auch an den kommenden Sonntagen noch oft werden genießen können.

Dafür möchten wir uns an dieser Stelle einmal aufrichtig und herzlich bedanken! Herzlichen Dank, lieber Jürgen Linn! Herzlicher Dank aber auch, liebe Organisten!

Friedhelm Stemberg  
Hayno Akkermann

## Wie es in Neuenkirchen und Reikum in der Corona-Pandemie mit dem Gemeindeleben weitergeht

Die Kirchenräte der Kirchengemeinden Reikum und Neuenkirchen haben beschlossen, wie es in den kommenden Wochen mit dem Gemeindeleben weitergehen soll. Dabei haben sie sowohl die Mitte Juli geltenden behördlichen Bestimmungen als auch die Handreichung unserer Landeskirche „Gottesdienste feiern in Zeiten der Corona-Pandemie“ (nachzulesen auf [www.reformiert.de](http://www.reformiert.de)) beachtet.

### Gottesdienste:

Gottesdienste werden bis auf weiteres unter den bereits geübten Bedingungen gefeiert: kurz, mit Abstand, ohne Gesang und Kaffeetrinken und auch ohne Abendmahl (am Erntedanksonntag).

Bitte melden Sie sich wie bisher bis zum vorangehenden Donnerstag zum Gottesdienstbesuch im Gemeindebüro Ihrer jeweiligen Kirchengemeinde an, bis 10 Minuten vor dem

## Wie es in Neuenkirchen und Rehum in der Corona-Pandemie mit dem Gemeindeleben weitergeht

Gottesdienst wird Ihnen dann ein Platz reserviert. Danach werden Plätze an spontane Gottesdienstbesucher\*innen vergeben.

Spezielle Gottesdienstangebote entnehmen Sie bitte Ihren Gemeindeseiten.

### **Kindergottesdienst und Kinderclub:**

Der Kindergottesdienst in Neuenkirchen und der KiJu-Club in Rehum werden frühestens nach den Herbstferien beginnen.

### **Konfirmandenunterricht und Konfirmation:**

Der Konfirmandenunterricht beginnt nach den Sommerferien, ebenfalls unter Corona-Bedingungen, mit Abstand, kurz und knackig, im Kirchsaal (Rehum) oder in der Pfarrscheune (Neuenkirchen). Genaues entnehmen Sie bitte den Gemeindeseiten.

Die Konfirmationen des Jahrgangs 2020 holen wir im September nach. Damit dies möglich ist, erfolgt die Konfirmation in Kleingruppen und in geschlossenem Kreis. Das heißt, am jeweiligen Sonntag gibt es in Rehum oder Neuenkirchen keinen öffentlichen Gottesdienst.

### **Einschulungsgottesdienste:**

Da die Einschulungsfeiern in den Grundschulen Neuenkirchen und Rehum in unterschiedlichen Formen begangen werden, musste jede Kirchengemeinde daraus und aus den Gottesdienstbesuchszahlen der vergangenen Jahre ihre eigenen Entscheidungen treffen. Die Ergebnisse können Sie auf den Gemeindeseiten lesen.

### **Beerdigungen:**

Auch bei einer Beerdigung werden wir uns wie bisher an die geltenden Bestimmungen in Niedersachsen oder Bremen halten. Natürlich werden wir betroffene Familien auf die bestehenden Möglichkeiten hinweisen.

### **Veranstaltungen, Gruppen, Kreise etc.:**

Nach den Sommerferien werden wir wieder mit Gemeindeguppen beginnen, die sich aufgrund ihrer geringen Teilnehmer\*innenzahl in den vorhandenen Räumlichkeiten unter Corona-Bedingungen treffen können.

Größere Treffen, wie das Geburtstagscafé werden in diesem Jahr nicht stattfinden. Auch eine Feier der Goldenen Konfirmation kann aus diesem Grund in diesem Jahr nicht stattfinden.

Über den Fortgang des Chorsingens wird Hauke Scholten die einzelnen Chöre direkt informieren.

*Für die Kirchenräte Rehum und Neuenkirchen  
Hayno Akkermann und Friedhelm Stemberg*

## REKUM

## NEUENKIRCHEN

02. August  
Sonntag

**10.30 Uhr** Gottesdienst  
**Äp. Hartmut Cassens**  
 Kollekte: Durchführung des freiwilligen  
 Sozialen Jahres in der Erk

**09.30 Uhr** Gottesdienst i.d. Michaelskirche  
**Pastor Friedhelm Stemberg**  
 Kollekte: Durchführung des freiwilligen  
 Sozialen Jahres in der Erk

09. August  
Sonntag

**Siehe Neuenkirchen**

**17.00 Uhr** **Abend-Gottesdienst**  
 i.d. Michaelskirche  
**Pastor Hayno Akkermann**  
 Kollekte: Kinderheim Alesd

16. August  
Sonntag

**10.30 Uhr** Gottesdienst  
**Pastor Hayno Akkermann**  
 Kollekte: Diakonieverein Reikum e.V.

**09.30 Uhr** Gottesdienst i.d. Michaelskirche  
**Pastor Hayno Akkermann**  
 Kollekte: Brot für die Welt

23. August  
Sonntag

**10.30 Uhr** Gottesdienst  
**Pastor Hayno Akkermann**  
 Kollekte: KiJu Kinder- und Jugendclub

**09.30 Uhr** Gottesdienst i.d. Michaelskirche  
**Pastor Hayno Akkermann**  
 Kollekte: Archivarbeit

29. August  
Samstag

**09.00 Uhr** **Einschulungs-Gottesdienst**  
**Pastor Hayno Akkermann**

30. August  
Sonntag

**10.30 Uhr** Gottesdienst  
**Pastor Friedhelm Stemberg**  
 Kollekte: Hoffnung für Osteuropa

**09.30 Uhr** **Tauf-Gottesdienst**  
 im Pfarrgarten  
**Pastor Friedhelm Stemberg**  
 Kollekte: Hoffnung für Osteuropa

06. Sept.  
Sonntag

**10.30 Uhr** Gottesdienst  
**Pastor Hayno Akkermann**  
 Kollekte: Gemeindebrief

**09.30 Uhr** Gottesdienst i.d. Michaelskirche  
**Pastor Hayno Akkermann**  
 Kollekte: Erhalt der Pfarscheune



REKUM	NEUENKIRCHEN	
<p><b><u>Siehe Neuenkirchen</u></b></p>	<p><b><u>14.00 Uhr</u> Hospital-Gottesdienst</b>                      Pastor Hayno Akkermann                      Pastor Friedhelm Stemberg                      Kollekte: Baracke Wilhelmine</p>	<p><b>Sonntag</b>                      13. Sept.</p>
	<p><b><u>14.00 Uhr</u> Konfirmations-Gottesdienst</b>  <b><u>15.30 Uhr</u> Konfirmations-Gottesdienst</b>                      Pastor Friedhelm Stemberg                      Kollekte: Jugendarbeit in der ErK  <b>Kein öffentlicher Gottesdienst!</b></p>	<p><b>Samstag</b>                      19. Sept.</p>
<p><b><u>10.30 Uhr</u> Gottesdienst</b>                      Äpn. Sabine Gotaut                      Kollekte: Flüchtlingshilfe</p>	<p><b><u>11.00 Uhr</u> Konfirmations-Gottesdienst</b>                      Pastor Friedhelm Stemberg                      Kollekte: Jugendarbeit in der ErK  <b>Kein öffentlicher Gottesdienst!</b></p>	<p><b>Sonntag</b>                      20. Sept.</p>
<p><b><u>14.00 Uhr</u> Konfirmations-Gottesdienst</b>  <b><u>15.30 Uhr</u> Konfirmations-Gottesdienst</b>                      Pastor Hayno Akkermann                      Kollekte: Jugendarbeit in der ErK  <b>Kein öffentlicher Gottesdienst!</b></p>		<p><b>Samstag</b>                      26. Sept.</p>
<p><b><u>11.00 Uhr</u> Konfirmations-Gottesdienst</b>                      Pastor Hayno Akkermann                      Kollekte: Jugendarbeit in der ErK  <b>Kein öffentlicher Gottesdienst!</b></p>	<p><b><u>09.30 Uhr</u> Gottesdienst i.d. Michaelskirche</b>                      Äpn. Sabine Gotaut                      Kollekte: Flüchtlingshilfe</p>	<p><b>Sonntag</b>                      27. Sept.</p>
<p><b><u>10.30 Uhr</u> Erntedank-Gottesdienst</b>                      Pastor Hayno Akkermann                      Kollekte: Brot für die Welt</p>	<p><b><u>09.30 Uhr</u> Erntedank-Gottesdienst</b>                      i.d. Michaelskirche                      Pastor Friedhelm Stemberg                      Kollekte: Brot für die Welt</p>	<p><b>Sonntag</b>                      04. Oktober</p>

## „Unterwegs mit Jesus“ Eine neue Konfirmandengruppe beginnt

In unserer Rekumer Kirchengemeinde beginnen Jugendliche mit dem Konfirmandenunterricht, wenn sie in ihrer Schule nach den Sommerferien die 7. Klasse besuchen.

In diesem Jahr beginnt der Konfirmandenunterricht am **Dienstag, dem 6. Oktober um 18.00 Uhr** in der Rekumer Kirche. Dann treffen sich die Jugendlichen zusammen mit den Eltern und ich werde über den Konfirmandenunterricht in unserer Rekumer Kirchengemeinde informieren.

Vorher bitten wir um eine kurze **Anmeldung per E-Mail an [rekum@reformiert.de](mailto:rekum@reformiert.de) oder per Telefon unter der Telefonnummer 688 78 29.**

In unserer Gemeinde dauert der Konfirmandenunterricht 1½ Jahre. Die Konfirmandenzeit endet mit der Konfirmation am Sonntag, dem 1. Mai 2022.

Der Unterricht selbst findet jeweils am Dienstagsnachmittag um 16.00 Uhr statt und dauert eine ¾ Stunde. Wir erwarten die Bereitschaft regelmäßig am Konfirmandenunterricht teilzunehmen. Während der Konfirmandenzeit sind verschiedene Aktionen geplant. U.a. die Teilnahme am Konfi-Camp im Kloster Möllenbeck.

Außerdem erwarten wir von den Konfirmandinnen und Konfirmanden den Besuch von 18 Gottesdiensten in unserer Kirchengemeinde.

Mit dem klassischen Konfirmandenunterricht von „früher“ hat unser Unterricht

nicht mehr viel zu tun. Wir haben unseren Konfirmandenunterricht für diesen Jahrgang unter das Motto **„Unterwegs mit Jesus“** gestellt. In diesem Jahrgang folgen wir der Spur Jesu, indem wir gemeinsam das Lukasevangelium lesen und erleben. Für uns sind nicht Auswendiglernen und das Behandeln abstrakter Themen wichtig, sondern praktische Erfahrungen und Einübung in Grundnormen des Glaubens, wie z.B. das Beten. Die Geschichten, die Jesus erzählt oder die man über Jesus erzählt hat, helfen uns dabei, zu erkennen, dass er nicht eine Figur der Vergangenheit ist. Jesu Ansichten sind aktuell. Sein Glaube kann unseren Glauben stärken. Wir wollen ermutigt werden, Jesus Weg in unserer Welt fortzusetzen.

Haben Sie noch weitere Fragen?

Dann wenden Sie sich gerne an mich, Pastor Hayno Akkermann. Unter der Telefonnummer 682167 bin ich für Sie zu erreichen.

*Hayno Akkermann*



# KONFIRMATION

am Wochenende 26./ 27. September 2020

Recht kurzfristig mussten wir in diesem Jahr den geplanten Konfirmationstermin wegen der Corona-Pandemie absagen.

Jetzt kann die Konfirmation endlich stattfinden. Wenn auch anders als gewohnt. Und um die strengen Hygiene-Bestimmungen einhalten zu können, kann die Konfirmation nur in kleinen Teilgruppen und mit begrenzter Gästezahl stattfinden.

In diesem Jahr werden folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden in unserer Reku-mer Kirche konfirmiert:



**Samstag, 26. September 2020, 14.00 Uhr**

1. Hannes Pfeiff
2. Bruno Langhans
3. Lars Chmara
4. Phillip Fiedler

**Samstag, 26. September 2020, 15.30 Uhr**

1. Stina Meyerdieks
2. Lea Kristin Reichelt
3. Megan de Vries
4. Tristan de Vries

**Sonntag, 27. September 2020, 11.00 Uhr**

1. Marissa Bucilowski
2. Janne Wiechmann
3. Felix Trzciakowski

Wir wünschen allen Konfirmandinnen und Konfirmanden und ihren Gästen einen schönen Konfirmationstag.

*Hayno Akkermann*

## Die Rekumer Frauenstunde wagt einen Neustart

Die Corona-Pandemie hat im Frühjahr alle Veranstaltungen in der Rekumer Kirche zum Erliegen gebracht. Nun sind unter besonderen Vorsichtsmaßnahmen (die wichtigste ist immer noch die 1,5 m - Abstandregelung) wieder Veranstaltungen möglich.

Am **Mittwoch, dem 2. September 2020** wagen wir einen vorsichtigen Neustart der Frauenstunde nach der Zwangspause. Beginn ist wie immer **um 15.00 Uhr**. Und dann planen wir, dass wir uns wie gewohnt alle 14 Tage mittwochs (in den geraden Kalenderwochen) treffen.

Leider ist die Höchstzahl der Teilnehmerinnen aufgrund der Bestimmungen auf 12 Personen beschränkt. Deshalb bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro (Telefon 688 78 29) anzumelden. Der Anrufbeantworter nimmt rund um die Uhr ihre Anmeldungen entgegen.

*Hayno Akkermann*



Ich danke dir dafür, dass ich wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke; **das erkennt meine Seele.**

PSALM 139:14

Monatspruch AUGUST 2020

© GEP

## Mit Abstand gute Gespräche im Frauenseminar

Es war für die Damen vom Frauenseminar ein fester Termin: Immer dienstags um 9.00 Uhr im „Alten Pfarrhaus“. Dann kam Corona und alles war anders. Seitdem haben wir uns nicht mehr getroffen.

Nun soll es nach den Sommerferien auch mit dem Frauenseminar unter Beachtung der Hygiene-Regeln wieder losgehen.

Wir treffen uns **am Dienstag, dem 1. September 2020 um 9.00 Uhr** in der Rekumer Kirche.

Mit Abstand werden wir dort gute Gespräche haben!

*Hayno Akkermann*

## Corona stoppt das Rekumer Geburtstagscafé

Es war so gut gestartet. Mit Themen über La Réunion, die 50er-Jahre, Israel und „Brot für die Welt“. Viele begeisterte Gäste haben in den letzten 1 ½ Jahren an unserem Geburtstagscafé teilgenommen. Leckeren Kuchen gegessen und gute Gespräche geführt.

Nun muss das Geburtstagscafé leider bis zum Jahresende pausieren. Unter den gebotenen Abstandsregeln und den Hygienemaßnahmen können wir uns kein entspannt fröhliches Café-Erlebnis vorstellen.

Wir werden unseren Jubilarinnen und Jubilaren demnächst auf anderem Weg zum Geburtstag gratulieren. Und dann hoffentlich im Jahr 2021 die Türen des Geburtstagscafés wieder weit öffnen.

## Einschulungsgottesdienst am 29. August 2020

Samstag, der 29. August ist ein großer Tag für viele Kinder und ihre Eltern hier bei uns in Bremen-Nord. Der 1. Schultag beginnt und bringt viel Aufregung und Vorfreude mit sich.



Die Kinder der Grundschule Farge-Rekum werden an diesem Tag um 10.00 Uhr zu einer Einschulungsfeier in den Schulgebäuden an der

Betonstraße und an der Rekumer Straße begrüßt. Die Planungen sind schon weit fortgeschritten.

Vorher wollen wir miteinander Gott um seinen Segen für die neuen Schulkinder bitten. In diesem Jahr natürlich unter Beachtung aller Hygienevorschriften. Da sind wir in der Kirche ganz genau! Damit niemand krank wird.

Der Einschulungsgottesdienst beginnt **am Samstag, dem 29. August um 9.00 Uhr** und endet so rechtzeitig, dass die Einschulungsfeiern in den Schulen ohne Stress erreicht werden.

Wir bitten um eine telefonische Anmeldung zu diesem Gottesdienst unter der Telefonnummer 688 78 29.

Hayno Akkermann

## Gottesdienste unter Corona-Bedingungen

Corona und kein Ende. Die Pandemie hat uns alle weiter ordentlich im Griff. Es ist notwendig, dass wir wichtige Grundregeln beachten. Damit alle möglichst gesund bleiben. Das ist uns in der Kirche ganz besonders wichtig.

Deshalb werden die derzeit geltenden Corona-Vorschriften zumindest bis zum Ende der Sommerferien in unserer Rekumer Kirche weiter gelten.

Das bedeutet:

- **Anmeldung zum Gottesdienst unter Telefon 688 78 29.** Dann reservieren wir ihnen sicher einen Sitzplatz im nächsten Gottesdienst.
- **Abstand zwischen den Sitzplätzen mindestens 1,5 m.**
- **Desinfektion der Hände und Armlehnen.**
- **Erfassung der Anschrift aller Gottesdienstbesucher.**



Wir sind sehr froh, dass Jürgen Linn und Hauke Scholten unsere Gottesdienste mit Gesang und Orgelmusik bereichern. Es lohnt sich also immer, Rekumer Gottesdienste zu besuchen. Gerade auch in diesen Zeiten.

Hayno Akkermann



## Vertretungskraft für unsere Küsterin gesucht

Wir suchen eine Vertretungskraft für unsere Küsterin Frau Neumann für die Zeiten ihres Urlaubs oder im Krankheitsfall.

Aufgabe eines Küsters/ einer Küsterin ist es, die Rekumer Kirche für Veranstaltungen und Gottesdienste vorzubereiten und während des Sonntagsgottesdienstes und des anschließenden Kirchencafés anwesend zu sein.

Die Vergütung erfolgt nach den Vergütungssätzen der Ev.-ref. Kirche.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Pastor Akkermann unter der Telefonnummer **688 78 29**.

Hayno Akkermann

Von Tradition geprägt,  
durch Offenheit  
gewachsen.

Einfühlsame Unterstützung  
seit 1928.



**STÜHMER**  
BEERDIGUNGSINSTITUT

Meisterbetrieb

Tel.: 0421 660 760  
[www.stuehmer-bremen.de](http://www.stuehmer-bremen.de)

Wilmannsberg 2 · 28757 Bremen  
Rönnebecker Str. 50 · 28777 Bremen

## Die Sendung mit der Orgelmaus

Seit Tagen, Wochen und Monaten planen, lernen, schreiben und proben Jerry, die Orgelmaus und Tom Kater, der Organist, ein Gesprächskonzert über die Funktion der Orgel und ihr Klangspektrum. „Klang-Speck-Turm“ versteht das junge Mäuschen, kann sich daraufhin gar nicht mehr konzentrieren und stürmt hinaus, bevor der Organist die heiß ersehnte Toccata in d-moll von Johann Sebastian Bach spielen kann. Zusätzlich zu den beiden Akteuren gibt es noch eine weitere Protagonistin: Die Noterman-Orgel aus der Rekumer Kirche.



Mit welchen Stücken der Organist ihre Fähigkeiten aufzeigt und ob er die d-moll-Toccata tatsächlich eines Tages noch spielen wird, erfahren Sie, wenn Sie auf youtube „Die Sendung mit der Orgelmaus“ eingeben. Des weiteren wird sie auf der Homepage der Ev.-ref. Landeskirche ([reformiert.de](http://reformiert.de)) eingestellt.

Auch im Youtube-Kanal:

„HaukeScholtenReformiert“ wird sie zu finden sein.

Die talentierte autodidaktische 13-jährige Schauspielerin und Sängerin Annica



Ganser alias Geraldine Käserich, genannt Jerry und ihr langjährig schauspiel-erprobter Lehrer Hauke Scholten alias Tom Kater bestreiten zu zweit die mehrteilige „Sendung mit der Orgelmaus“, der ein Stück von Karl-Peter Chilla sowie viele eigene Ideen und bekannte filmische Zitate zugrundeliegen.

„Wer das Stück gesehen hat, kennt sich mit dem Aufbau einer Orgel, mit der Geschichte der Orgel und ganz besonders mit ihren hundertfachen klanglichen Möglichkeiten aus.“

Ein heiteres, unterhaltsames, lehr- und klangfarbenreiches Theaterkonzert für die ganze Familie freut sich auf Euch!

*Cordelia Rose*

## UNSER WOCHENPROGRAMM

**H**erzlich  
willkommen

**W**enn  
Sie sich  
für eine  
Veranstaltung  
interessieren  
und mehr  
wissen  
möchten,  
fragen Sie  
gerne  
nach.

### Sonntag:

10.00 Uhr **KiJu-Club Rekum** (jeden 1. Sonntag im Monat)  
10.30 Uhr **Gottesdienst**  
11.30 Uhr **Kirchenkaffee**

### Montag:

09.45 Uhr **Gymnastikgruppe**

### Dienstag:

09.00 Uhr **Reeker Klönschnack**  
09.00 Uhr **Frauenseminar**  
15.15 Uhr **Kinderchor „Die Goldkehlchen“**  
16.00 Uhr **Konfirmandengruppe 1**  
17.00 Uhr **Konfirmandengruppe 2**  
17.15 Uhr **Jugendchor „Die Nachtigallen“**  
20.00 Uhr **Kirchenchor** (in Neuenkirchen)

### Mittwoch:

15.00 Uhr **Frauenstunde** (jeden 2. Mittwoch)  
15.30 Uhr **Kinderchor „Die Schwalben“** (in Neuenkirchen)  
17.00 Uhr **Jugendchor „Die Rotkehlchen“** (in Neuenkirchen)  
19.00 Uhr **Posaunenchor**  
20.00 Uhr **Jugendchor** (in Neuenkirchen)

### Donnerstag:

14.30 Uhr **Spieletreff**  
18.00 Uhr **Kammerchor** (in Neuenkirchen)

### Freitag:

09.00 Uhr **1. „De lütten Butjer“ Frühberatungstreff**  
10.30 Uhr **2. „De lütten Butjer“ Frühberatungstreff**



## Freud und Leid



### Beerdigt wurde am:

- 04.06.2020 Karl Köhn, 72 Jahre, Reikum  
 18.06.2020 Gerlinde Kock, geb. Siemer, 77 Jahre, Reikum  
 06.07.2020 Annegret Meyer, geb. Klatt, 86 Jahre, Reikum  
 17.07.2020 Erika Evens, geb. Hoting, 79 Jahre, Vegesack



### Goldene Hochzeit feierten am:

- 05.06.2020 Helga und Wolfgang Gleitze, Reikum

Werbung



Kevin & Frauke Hosty

Erd-, Feuer-, Baum-, See-  
Bestattungen · Alle Friedhöfe

Denn der nächste Tag  
kann unbegreiflich sein ...

Wir sind für Sie da!



## Bestattungshaus HOSTY

Bremen Tel. **603 98 78**  
 Schwanewede Tel. **04209/1414**

Dillener Straße 70 · 28777 Bremen

Partner  
von:



BestattungsFreihand



## Wir gratulieren zum Geburtstag:

**Wir wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren  
Gottes reichen Segen, Gesundheit und alles Gute!**

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief  
veröffentlicht wird, melden Sie sich bitte rechtzeitig vor  
Redaktionsschluss (siehe Seite 2) im Gemeindebüro.

## Wir sind für Sie da!

**Pastor Hayno Akkermann**  
Reeker Barg 2 - 28777 Bremen  
Tel. (0421) 68 21 67  
hayno.akkermann@reformiert.de

**Gemeindebüro**  
**Andrea Jachens**  
Pötjerweg 73 - 28777 Bremen  
Tel. (0421) 688 78 29 Fax (0421) 698 90 16  
**Donnerstag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr**  
rekum@reformiert.de

**Gemeindekonto**  
IBAN: DE90 2919 0330 0410 6539 00  
BIC: GENODEH1HB2

**Kirchenmusik**  
Hauke Scholten  
Tel. (0179) 654 37 72  
scholetti@web.de

**Küsterin**  
Gerda Neumann  
Tel. (0421) 68 94 19

**Besuchen Sie unsere Homepage:**  
[www.rekum.reformiert.de](http://www.rekum.reformiert.de)

**Ev. Diakonieverein**  
**Rekum e.V.**



**Katja Ukena (1. Vorsitzende)**  
Tel. (0421) 65 54 11

**Büro Diakonieverein**  
**Uta Gereke**  
Pötjerweg 73, 28777 Bremen  
Tel. (0421) 68 30 26 Fax (0421) 698 90 16  
**Donnerstag 14.00 Uhr - 17.00 Uhr**  
diakonie.rekum@reformiert.de

**Diakonie Schwestern**

**Fenna Reinecke**  
Tel. (0175) 91 36 129  
**Silvia Friedrich**  
Tel. (0151) 179 062 57

**Bankkonto Diakonieverein**  
IBAN: DE04 2919 0330 0410 7055 00  
BIC: GENODEH1HB2





## Ev. Diakonieverein Rekum e.V.

### Zimmer Frei

Zum 1. August 2020 wird im Diakoniehaus in Rekum im Erdgeschoss eine Einzimmerwohnung inklusive Küchenzeile und Duschbad frei. Die Räumlichkeiten sind altengerecht und wurde im Sommer 2017 renoviert! Der Wohnraum verfügt über 25m<sup>2</sup>, die monatliche Miete beträgt warm 265.-€ inklusive aller Nebenkosten. Die Möbel stehen je nach Bedarf dem neuen Mieter/Mieterin zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie mich an:

Karl-Heinz Friedrich Telefon: 0421-680154 und wir vereinbaren einen Besichtigungstermin.

*Karl-Heinz Friedrichs*





# KiJu-Rekum

Kinder- und Jugendclub der  
Ev.-ref. Kirchengemeinde Rekum



Lieber KiJu-Club,

oft werden wir gefragt, wann es mit dem KiJu-Club weitergeht. Wir wissen es nicht. Zur Zeit ist die Situation noch unklar, weil wir auch die geforderten Abstände bei der Anzahl an Kindern nicht einhalten können (und wir möchten auch niemanden von Euch wieder nach Hause schicken, wenn eine bestimmte Anzahl an Kindern erreicht ist).

Pastor Akkermann und ich haben uns zusammen gesetzt und es ist uns sehr schnell klar geworden, dass Ihr uns fehlt. Wir hoffen nun, dass die Corona-Zahlen stabil bleiben und wir vielleicht im November / Dezember neu starten können. Wir haben uns schon viele Ideen ausgedacht, lasst Euch überraschen!

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen in der Rekumer Kirche.  
Seid behütet und bleibt gesund!

*Kerstin Löbel, Pastor Akkermann  
und das KiJu-Team*



# WIR SCHAFFEN DAS!



## Unsere Kitas öffnen noch ein Stück mehr! Verordnungen des Landes Niedersachsen und der Verlauf der Pandemie bestimmen aber den Umfang

Auf das Komma kommt es an: Natürlich heißt es, dass es wieder Regelbetreuung geben soll in den Kitas - und dann kommt



das Komma: unter den Hygienebestimmungen der Coronaverordnung.

Es gilt also weiterhin, dass keine KiTa-Gruppen gemischt werden, dass Erzieherinnen nicht in verschiedenen Gruppen arbeiten dürfen und... und... und.

Bei all dem bemühen wir uns natürlich, soviel wie möglich für die Kinder umzusetzen und auch die Interessen der Eltern im Blick zu haben.

Dazu sind alle Erzieherinnen bereit, auch die, die mit Vorerkrankungen zu tun haben und trotzdem mit vollem Einsatz dabei sind.

Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle einmal bei all unseren Erzieherinnen be-

danken, die in den vergangenen Monaten und Wochen mit viel Engagement dabei mitgewirkt haben, dass wir diesen Grat der Betreuung anbieten konnten und können.

Vielen Dank allen Erzieherinnen und darüber hinaus ganz besonders auch den beiden Kita-Leiterinnen Anke Krauße und Christine Kunstmann., die immer wieder Pläne aufgestellt, umgestoßen, neu gestaltet und abgeändert haben - weil sich mal wieder irgendetwas irgendwo geändert hat.

Dieses ständige Umplanen, dieses Möglich-machen und dann wieder Zurück-nehmen-müssen zeigt, wie fragil die Betreuungssituation immer noch ist und auch bleiben wird.

Und wer weiß schon, was wir alle aus dem Urlaub mit nach Hause bringen, außer guten Erinnerungen...

Aber wir sind besonnen, hoffen auf das Beste und wünschen uns, dass wir behütet und gesund bleiben und es nach den Sommerferien tatsächlich wieder eine halbwegs „normale“ Betreuung gibt.

*Friedhelm Stemberg*



## Taufgottesdienst am 30. August im Pfarrgarten!

Seit Anfang März konnten wir in Neuenkirchen keine Kinder mehr taufen. Auch bereits angemeldete Taufen mussten abgesagt werden, alles wegen der Corona-Pandemie.

Und auch jetzt ist das Taufen in unserer Kirche noch immer schwierig aufgrund der geltenden Bestimmungen.

Aber im Pfarrgarten hinter der Pfarrscheune, unter freiem Himmel, da könnte es klappen: Sechs Täuflinge, die in Grup-

pen mit ihren Familien auf Stühlen und Bänken im Pfarrgarten sitzen, dazu ein Pastor, etwas Musik, in 45 Minuten und gutes Wetter...

Wenn Ihr Kind in dem Gottesdienst getauft werden soll, melden Sie es bitte im Gemeindebüro an.



*Friedhelm Stemberg*

## Kindergottesdienst

**Nach den Herbstferien  
sind wir wieder für Euch  
da! Kommt gut durch den  
Sommer! Bis dahin!**



© GEP





## Beginn des Konfirmandenunterrichts nach den Sommerferien

Die erste Konfirmandenstunde für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die im Jahr 2022 konfirmiert werden, beginnt am 7. September um 15.00 Uhr in der Pfarrscheune.

Natürlich können noch Jugendliche zu dieser Gruppe angemeldet werden. Dies geschieht am besten persönlich in unserem Gemeindebüro oder telefonisch unter 0421 / 682511.

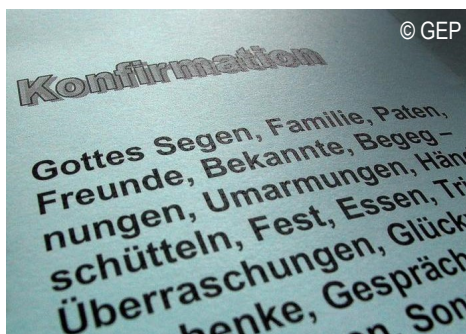
Und auch die „alten Konfis“ treffen sich zum ersten Mal wieder am 7. September, allerdings um 16.00 Uhr, auch in der Pfarrscheune.

In der Pfarrscheune? - Natürlich, wir haben ja Corona. Also treffen wir uns mit

Abstand, Laufwegen und all den Vorschriften, die die Jugendlichen schon aus der Schule kennen.

Eine Konfusstunde wird aus diesem Grund auch nicht länger als 45 Minuten dauern.

*Friedhelm Stemberg*



## Der Schulanfänger\*innengottesdienst fällt schon wieder aus!

Wir konnten Sie schon nicht „ordentlich“ in den KiTas verabschieden... und nun können wir ihnen auch nicht persönlich Gottes Segen für ihren neuen Lebensabschnitt als Schüler\*innen wünschen. SCHADE, aber Corona!

Da wir in der Vergangenheit fast alle Erstklässler\*innen mit ihren Familien im Einschulungsgottesdienst begrüßen konnten, müssten wir in diesem Jahr mehrere Einschulungsgottesdienste feiern, denn wir dürfen nur bis zu 50 Personen (mit

Abstand) in unserer Kirche begrüßen. Aber wann? Am Freitagabend um 18.00 Uhr, 19.30 Uhr und 21.00 Uhr, oder am Samstagnachmittag nach den drei Einschulungsfeiern in der Grundschule?

Das sind alles keine wirklich gute Ideen. Also hoffen wir auf das nächste Jahr und werden uns in diesem Jahr mit einem kleinen Gruß an alle ErstklässlerInnen begnügen.

*Friedhelm Stemberg*





# UNSERE KONFIRMANDINNEN UND KONFIRMANDEN

Sven-Luca Drießen

Anika Hesse

Hendrik Junker

Jean-Michel Keller

Ole Lehmann

Annabell Sophie Meyer

Chiara Müller  
Schäfer

Christine Ruff

Cady

Lilly Maria Schnirring

Eileen Strauß

Philina Tkaczyk

Nicolas Treiber

Benjaman Wiese

Yannis Wilckens

Wir wünschen  
allen Konfirmandinnen  
und Konfirmanden

*Gottes reichen Segen!*



## Mitstreiter\*innen gesucht!

Unsere Kirchengemeinde ist ein kompliziertes Gebilde: Sie versucht, den Glauben an Gott in ihrem Einzugsbereich lebendig zu halten. Sie sorgt sich allerdings auch um das soziale Leben in unserem Ort. Sie kümmert sich darum, dass kleine Kinder betreut und Verstorbene begraben

werden. Und natürlich macht sie noch vieles mehr.

Auf der anderen Seite trägt sie die Verantwortung für über fünfzig Angestellte, für mehrere Gebäude, für zwei KiTas.

Die Kirchengemeinde wird vom Kirchenrat geleitet, das heißt: von gewählten Mitgliedern unserer Kirchengemeinde.

Große Aufgaben liegen vor dem Kirchenrat: Wie bekommen wir die freie Pfarrstelle besetzt? Wie interessieren wir die Menschen erfolgreich für den Glauben? Gelingt es uns, die Pfarrscheune zu erhalten? Was können wir tun, damit wir eine lebendige Gemeinschaft bleiben?

Es gibt viel zu tun. Und dafür suchen wir im kommenden Jahr neue Mitstreiter\*innen, dann wird ein Teil des Kirchenrats neu gewählt... und einige langjährige Kirchenratsmitglieder haben schon angedeutet, dass sie nicht wieder kandidieren möchten.

Der Kirchenrat trifft sich einmal im Monat zu einer abendlichen Sitzung. Außerdem sind die Kirchenratsmitglieder in Abständen für die Betreuung des Gottesdienstes zuständig.

Wenn Sie mehr dazu wissen wollen oder mitarbeiten möchten, sprechen Sie mich doch bitte einfach an...

*Friedhelm Stemberg*

Monatsspruch  
AUGUST  
2020

Ich danke dir  
dafür, dass ich  
wunderbar gemacht  
bin; wunderbar sind  
deine Werke; das  
erkennt meine Seele.

PSALM 139,14



## Hospitalgottesdienst am 13. September 2020 - 14.00 Uhr



© Baracke-Wilhelmine.de

dokumentations- und lernort  
**baracke wilhelmine**

Man hört in Deutschland wieder Krakeeler, die radikal nationalistisches Gedankengut unverblümt von sich geben. Deshalb ist es wichtig, sich daran zu erinnern, welches Leid die alten Nazis durch solches Gedankengut über andere Nationen, aber auch über die eigene gebracht haben.

Und darum lädt die Kirchengemeinde Neuenkirchen (erstmalig mit der Kirchengemeinde Rehum und) in Zusammenarbeit mit der Sparte „Gedenkstättenarbeit“ der Heimatfreunde Neuenkirchen zu einem Gottesdienst am Tag des offenen Denkmals an den Dokumentations- und Lernort Baracke Wilhelmine ein.

Die Baracke Wilhelmine dokumentiert die Geschichte der Nutzung des Geländes durch das Marinegemeinschaftslager, das

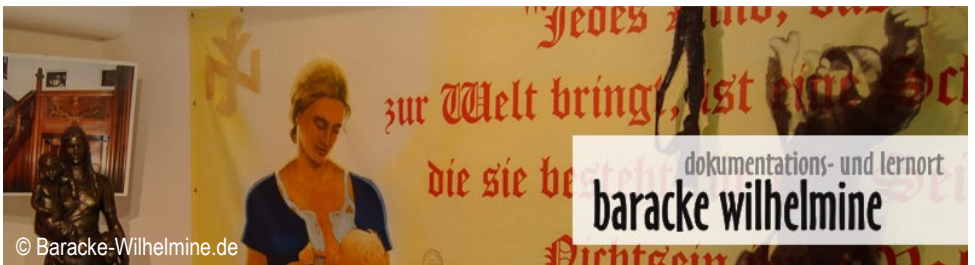
Marinehospital, das Evangelische Hospital und die Bundeswehr. Außerdem gibt es die Ausstellung „Lebensborn - Ideologie, Alltag, Spuren“ zu sehen, die das ehemalige Lebensborn-Heim in Schwanewede-Lönnhorst zum Thema hat.

In der Baracke Wilhelmine können Sie erfahren, welches Leid der Mensch dem Menschen zufügen kann.

Natürlich wird die Baracke Wilhelmine auch am 13. September geöffnet sein. Der Besuch der sehr gelungenen Ausstellung ist sehr zu empfehlen!

Aufgrund der Corona-Einschränkungen ist eine Bewirtung am Öffnungstag nicht möglich.

*Friedhelm Stemberg*



© Baracke-Wilhelmine.de

dokumentations- und lernort  
**baracke wilhelmine**



## Hilfskraft gesucht im Michaelskindergarten

Im Michaelskindergarten, in der Pfarrscheune und dem Gemeindehaus hat es im Bereich der Küche und der Raumpflege eine weitere Veränderung gegeben.

Eine langjährige Mitarbeiterin ist ausgeschieden, zwei weitere Mitarbeiterinnen sind dadurch „aufgerückt“.

Dadurch fehlt uns allerdings eine Hilfskraft in diesem Bereich: Eine Person, die im Notfall einspringen kann als Raumpflegerin in unseren Michaelskindergarten,

der Pfarrscheune oder dem Gemeindehaus.

Wenn Sie Interesse an einem kleinen Nebenverdienst haben, melden Sie sich doch einfach während der Öffnungszeiten in unserem Gemeindebüro, persönlich oder per Telefon 0421 / 682511.

Dort wird man Ihnen die genauen Modalitäten des angebotenen Arbeitsplatzes gerne erklären.

*Friedhelm Stenberg*

Werbung

**Elektrotechnik** 

**Ihr Elektro-Meisterbetrieb** **SCHÄFER**

*Spannung garantiert!*



**Landstraße 98 • 28790 Schwanewede**

[www.elektrotechnik-schaefer.com](http://www.elektrotechnik-schaefer.com) • [info@elektrotechnik-schaefer.com](mailto:info@elektrotechnik-schaefer.com)

**Tel.: 0421 - 69 00 33 94**



## Wechsel im Gemeindebüro

### Sabine Gotaut geht in Ruhestand und arbeitet vorher noch Nicole Mayr ein

Nach 25 Jahren als Gemeindesekretärin geht Sabine Gotaut zum 30. September in Ruhestand.

„Gemeindesekretärin“, das umfasst sehr viel mehr als man auf den ersten Blick denkt. Das ist ein sehr umfangreiches, sehr abwechslungsreiches, sehr anspruchsvolles und emotionales Aufgabengebiet.

Deshalb haben wir auch mehrere Monate „Übergabezeit“ zwischen der „Alten“ und der „Neuen“ eingeplant.

Deshalb wird der Abschiedsartikel auch erst im kommenden Gemeindebrief erscheinen. Aber die „Neue“ kann sich hier schon einmal vorstellen:

*Hallo liebe Gemeinde!*

*Kaum ist Frau van Thriel hier eingearbeitet, gibt es schon wieder eine neue Veränderung im Gemeindebüro. Seit dem 1. Juni verstärke ich derzeit das Büro, um dann die Aufgaben von Frau Gotaut im Oktober zu übernehmen. In den letzten Wochen schaue ich Frau Gotaut verstärkt über die Schulter und unterstütze sie.*



© Sabine Gotaut

*Mein Name ist Nicole Mayr, bin 44 Jahre alt und wohne mit meinem Lebensgefährten und unserer gemeinsamen fünfjährigen Tochter hier in Neuenkirchen. Einige kennen mich vielleicht auch aus dem Kindergarten, dem Posaunenchor oder dem Kindergottesdienst. Nachdem ich jetzt über 24 Jahre bei einem Rechtsanwalt gearbeitet habe, freue ich mich auf diese neue Herausforderung.*

*Liebe Grüße  
Nicole Mayr*

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Für den Kirchenrat  
Friedhelm Stemberg



## Was war eigentlich „eine Gemeindegeschwester“?

Am 28. Mai 2020 verstarb Susanne Müller. Sie wurde 83 Jahre alt. Viele langjährige Bewohner\*innen von Neuenkirchen, Rade oder dem Harriersand werden sich noch an sie erinnern:

Seit 1982 war sie über 13 Jahre lang „unsere“ Gemeindegeschwester und vielen Familien, in denen sie tätig war, ist sie in sehr guter Erinnerung geblieben...

Viele jüngere Menschen aber wissen gar nicht, was eine Gemeindegeschwester eigentlich ist, bzw. war, denn heute gibt es sie nicht mehr.

Gemeindegeschwestern waren eigentlich „Kirchengemeindegeschwestern“ und eine „Erfindung“ des Zeitalters der Industrialisierung:

Damals stieg die Bevölkerungszahl und es veränderten sich die sozialen Strukturen. Das heißt: damals verschwanden die Großfamilien und insbesondere in den Ballungsräumen wuchs die soziale Not.

In dieser Zeit wurden viele kirchliche Hilfswerke gegründet, auch zahlreiche Schwesternschaften, in denen Frauen (Diakonissen genannt) lebten. Diese Frauen wollten ihr Leben der kirchlichen Arbeit widmen.

Nach einer Ausbildung wurden sie in Kirchengemeinden vermittelt, um dort im sozialen Bereich tätig zu sein, vornehm-

lich in der häuslichen Krankenpflege, der Seniorenbetreuung und der Frauenarbeit.

Später wurden von den Kirchengemeinden allerdings auch Gemeindeg-



© Richard Imer

geschwestern eingestellt, die keine Anbindung an eine Schwesternschaft hatten, so auch in Neuenkirchen.

Susanne Müller zum Beispiel stammte aus Neuenkirchen und war gelernte Altenpflegerin. „Schwester Susi“, wie sie liebevoll genannt wurde, war zunächst nur in unserer Kirchengemeinde tätig.

Seit 1986 arbeitete sie dann in der Diakonie-Sozialstation Schwanewede, in



der die früheren Gemeindegewesternstationen in der Kommune Schwanewede zusammengefasst wurden.

Schwerpunktmäßig arbeitete Schwester Susanne allerdings weiterhin im Bereich unserer Kirchengemeinde. Sie versorgte die Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder des Alters Hilfe benötigten, bzw. deren Familien bei der Pflege Unterstützung brauchten. Eine Anfrage reichte dazu.

Hilfsmittel für die Pflege, wie Rollstühle, Pflegebetten, Gehhilfen usw. wurden von den Kirchengemeinden vorgehalten und konnten gegen eine geringe Gebühr geliehen werden. Oft wurde die Anschaffung dieser Gerätschaften durch Spenden der örtlichen Vereine finanziert.

Eine Gemeindegewester teilte sich die Arbeitszeit frei ein: hatte sie viele Menschen zu versorgen, musste es zügig gehen; waren gerade nur wenige Menschen hilfsbedürftig, gab es Zeit, sich auch um die Seele der Bedürftigen zu kümmern oder...

Man hat mir erzählt, dass Schwester Susanne in solchen Zeiten auch schon mal den Kochlöffel schwang und die Kranke oder ihre Familie mit einem nahrhaften Mittagessen versorgte.

Bei schweren Fällen war eine Gemeindegewester sehr stark gefordert. Von

Schwester Susanne wird berichtet, dass sie stets einsatzbereit war, oft auch ohne Rücksicht auf private und familiäre Interessen.

Abgerechnet mit den Patienten wurden ihre Leistungen übrigens damals nicht. Aus heutiger Sicht waren dies paradiesische Zustände. Die Finanzierung der Diakonie-Sozialstation war durch Zuwendungen des Landes Niedersachsen, des Landkreises, der Kommune Schwanewede, der Kirchen, des DRK und auch der Krankenkassen sichergestellt.

Diese Ära der pauschal und kosten deckend finanzierten Sozialstationen endete mit der Einführung des Pflegeversicherungsgesetzes 1994. Dieses Gesetz regelte die Einrichtung einer Pflegeversicherung. Es traf darüber hinaus noch eine Fülle von Regelungen,

die seitdem die ambulante und stationäre Pflege entscheidend geprägt haben. Diese grundlegende Veränderung hatte positive und negative Seiten.

Aber das ist eine andere Geschichte.

Die Geschichte der „Gemeindegewester“,

die über hundertfünfzig Jahre andauert, ging 1994 zu Ende. Zwei Monate später ging Schwester Susanne Müller in Ruhestand.



*Friedhelm Stenberg*



## Freud und Leid



### Goldene Hochzeit feierten am:

- 29.05. Richard und Heidi Irmer, Neuenkirchen  
 05.06. Heinz-Hermann und Renate Bedürftig, Neuenkirchen  
 05.06. Uwe und Bärbel Obermeyer, Neuenkirchen



### Beerdigt wurde am:

- 23.06. Susanne Müller, geb. Humbert, Neuenkirchen, 83 Jahre  
 10.07. Margarete Trittin, geb. Hensel, Neuenkirchen, 82 Jahre

Werbung

# DIE KLEINE GÄRTNEREI

## Grabpflege und alles rund ums Grab

von Neuenkirchen bis Walle

Grabpflege • Grabneuanlagen • Grabauflösungen

Johann-Fromm-Weg 8  
 am Alt-Aumunder Friedhof  
 28757 Bremen

Telefon 0421 - 665 321  
 E-Mail [diekg@arcor.de](mailto:diekg@arcor.de)  
 Web [www.diekg.de](http://www.diekg.de)





## Wir sind für Sie da!

### **Pastor Friedhelm Stemberg**

Landstr. 71 - 28790 Schwanewede  
Tel. (04209) 98 65 432  
friedhelm.stemberg@reformiert.de

### **Gemeindebüro**

Sabine Gotaut, Jessica van Thriel  
und Nicole Mayr  
Landstr. 71 - 28790 Schwanewede  
Tel. (0421) 68 25 11 - Fax (0421) 68 10 49  
**Mo. bis Do. 8.00 Uhr - 12.00 Uhr**  
neuenkirchen@reformiert.de

### **Gemeindekonto**

#### **Volksbank Osterholz**

IBAN: DE81 2916 2394 0500 0351 00  
BIC: GENODEF1OHZ

### **Kirchenmusik**

Hauke Scholten  
Tel. (0179) 654 37 72  
scholetti@web.de

### **Michaelskindergarten**

Leiterin: Christine Kunstmann  
Landstr. 69 - 28790 Schwanewede  
Tel.: (0421) 68 25 87  
michaelskita@reformiert.de

### **Kindergarten Reekenskamp**

Leiterin: Anke Krauße  
Achtern Heben 18 - 28790 Schwanewede  
Tel.: (0421) 688 09 11  
Kiga.reekenskamp@reformiert.de

### **Ambulante Pflege**

Diakonie-Sozialstation  
Schwanewede  
Tel.: (04209) 3939





## Grünland zu verpachten!

Unsere Kirchengemeinde verfügt über verschiedene Grünflächen, die wir verpachten. Zum Teil sind sie seit vielen Pachtperioden in einer Pächterfamilie. Diese Konstanz begrüßen wir und diese Verlässlichkeit ist auch für unsere Pächter wichtig.

Zwei Flächen sind nun aber neu zu vergeben, weil wir eine Verpachtung an Voll-erwerbslandwirte bevorzugen.

Die eine Fläche umfasst ca. 5,8 ha Grünland; die andere besteht aus zwei Teilen und umfasst ca. 4,9 ha Grünland.

Im Gemeindebüro können Sie die genaue Lage der beiden Flächen erfragen und ein Gebot für die Verpachtung abgeben.

Wir verpachten unsere Flächen für jeweils sechs Jahre.

Bitte geben Sie Ihr Gebot in € pro ha bis zum 25. August schriftlich im Gemeindebüro ab. Wir sind allerdings nicht an das höchste Gebot gebunden.

Wir werden uns dann umgehend rückmelden, damit Sie verbindlich planen können.

Für den Kirchenrat:  
*Friedhelm Stenberg*



*Wir geben Halt,  
wenn Sie loslassen müssen.*

# SONNENBURG

BESTATTUNGSINSTITUT  
Familienbetrieb seit 1849

Tel. 04209 - 1235 Tag + Nacht

Überführungen, Erd-, Feuer-, See und Friedwaldbestattungen  
Mitglied im Landesfachverband Bestattungsgewerbe Niedersachsen e.V.

Koppelsberg 1, 28790 Schwanewede



**H**erzlich  
willkommen

## UNSER WOCHENPROGRAMM

### Sonntag:

- 09.30 Uhr **Gottesdienst**  
10.30 Uhr **Kirchenkaffee**  
10.30 Uhr **Kindergottesdienst** (jeden 3. Sonntag im Monat)

### Montag:

- 15.00 Uhr **Konfirmandenunterricht**  
16.00 Uhr **Konfirmandenunterricht**  
17.00 Uhr **Kindergottesdienstvorbereitung**  
(nach Vereinbarung)

### Dienstag:

- 17.15 Uhr **Jugendchor „Die Nachtigallen“** (in Reikum)  
19.00 Uhr **Frauenprojektgruppe** (jeden 2. Dienstag)  
20.00 Uhr **Kirchenchor**

### Mittwoch:

- 15.00 Uhr **Frauenhilfe** (jeden 2. Mittwoch)  
15.30 Uhr **Kinderchor „Die Schwalben“**  
17.00 Uhr **Kinderchor „Die Rotkehlchen“**  
19.00 Uhr **Posaunenchor** (in Reikum)  
20.00 Uhr **Chor junger Erwachsene** (ab 17 Jahren)

### Donnerstag:

- 18.00 Uhr **Kammerchor**

### Freitag:

- 19.00 Uhr **Abenderlebnis**  
(jeden 3. Freitag)



**W**enn  
Sie sich für  
eine Veran-  
staltung in-  
teressieren  
und mehr  
wissen  
möchten,  
fragen Sie  
uns.



## Wir gratulieren zum Geburtstag:



herzlich zum Geburtstag  
und wünschen Ihnen  
Gottes Segen  
für Ihr neues Lebensjahr!

Ihre evangelisch-reformierte  
Kirchengemeinde Neuenkirchen



## Wie geht es weiter mit der Frauenhilfe?

Corona macht alles anders. Ständig ändern sich die Bestimmungen – und alle Gruppen warten darauf, sich wieder treffen zu können.

Frau Burkert und ich haben überlegt, wie und wann es mit der Frauenhilfe weitergehen kann. Nach den derzeit gültigen Corona-Regeln dürfen sich in der Pfarrscheune höchstens 15 Personen treffen – unser Kreis besteht aber z. Zt. aus 25 Personen.

Also die Gruppe teilen? Zwei Treffen in einer Woche oder abwechselnd alle 14 Tage? Wer kommt in welche Gruppe?

So viele Fragen, die uns beschäftigten und ein, wie wir finden, vernünftiger Entschluss: Die Frauenhilfe startet erst wieder, wenn sich der gesamte Kreis treffen kann!

Das heißt zwar „Abwarten und Tee trinken“ aber wir möchten weder die Gruppe

teilen, noch riskieren, mit einem zu frühen Start jemanden zu gefährden.

Sobald sich an der Situation etwas ändert, werden alle Damen persönlich benachrichtigt und zur Frauenhilfe eingeladen – und auch neue Teilnehmerinnen sind dann selbstverständlich herzlich willkommen.

*Sabine Gotaut*

Leider muss der Geburtstagskaffee für unsere Jubilar\*innen entfallen. Auch hier ist die Gruppe zu groß, um sich nach heutigem Stand in der Pfarrscheune treffen zu dürfen.

Wir hoffen, im kommenden Jahr wieder miteinander feiern zu können. Bis dahin bleiben Sie gesund. *Friedhelm Sternberg*

## Vergissmeinnicht 2020

Dieses Jahr ist alles anders! Was inzwischen auch für die Lerchen zu einem festen Termin geworden ist, durfte in diesem Jahr nicht stattfinden:

Die überkonfessionelle "Vergissmeinnicht"-Veranstaltung im FriedWald "Bremer Schweiz" zum Gedenken an unsere verstorbenen Kinder am letzten Sonntag vor den Sommerferien.



© C. Rose

Sie ersatzlos ausfallen zu lassen, fühlte sich für alle Beteiligten nicht gut an.

Und so entstand ein Video, das sich am Ablauf der Gedenkveranstaltung, wie sie üblicherweise im Wald stattfindet, orientiert. Da die Idee, ein Gartengedenk-Video zu erstellen, aus dem aktuellen Anlass heraus entstand, mussten die Rednerinnen das Wetter so hinnehmen, wie es gerade war und bitten um Verzeihung, dass der Wind ein Wörtchen mitzureden hatte.

Einen ganz wichtigen und sehr berührenden Anteil haben bei dieser Veranstaltung die "Lerchen" unter der Leitung Hauke Scholtens. Ihre jungen Stimmen und Lieder im Wald zu hören, bringt eine besondere Atmosphäre mit, die den Besuchern in den

letzten Jahren sehr ans Herz gewachsen ist. Weil Chorsingen ja gerade nicht erlaubt ist, mussten Wege gefunden werden, sie in den Ablauf zu integrieren, ohne sie live in den Veranstaltungsgarten zu holen. Mit großer Dankbarkeit, griff das Produktionsteam auf die Lieder der CD "Way to Eternity" zurück, die im Vorfeld der internationalen Tagung der "Compassionate Friends" 2016 in Frankfurt entstanden war.

Dort hatte Hauke Scholten mit seinen „Lerchen“ die musikalische Umrahmung der gesamten Veranstaltung übernommen. Auf der CD finden sich Lieder, die sich aus dem Musiktanztheater "Siris Reise" entwickelt haben, mit dem Hauke Scholten und die „Lerchen“ schon seit 2009, begleitet von der Autorin des zugrundeliegenden Stückes, Karin Grabenhorst, unterwegs sind.

Das Sie ihre Lieder in der Waldgedenkveranstaltung einbringen, empfinden die Veranstalterinnen Sabine Stoewenau, Katja Jenrich und Cordelia Rose als eine große Bereicherung: „Einige dieser Lieder berühren mich so sehr, dass ich weiß, dass ich nicht weitersprechen könnte, würden die „Lerchen“ sie live beim Waldgedenken singen. Daher bin ich sehr dankbar dafür, dass sie in der Videoform Berücksichtigung finden konnten.“

Wer das Video sehen möchte, kann es bei Youtube unter „Vergissmeinnicht 2020“ finden. Das Bild zeigt gemalte Vergissmeinnichtblüten in türkis-blauen Farben.

*Cordelia Rose*

## Werderorgeln im Radio

Als es wieder einmal knapp wurde bei Werder Bremen und der Abstieg in die zweite Liga drohte, erinnerte sich das Team von Bremen4 an die aufsehen-erregenden Aktionen des Werdersinges



© C. Rose

2015 und der Neuenkirchener Wonderwall 2016 und baten um die Genehmigung, das Archivmaterial auf ihrem Instagram-Kanal senden zu dürfen. Zusätzlich bekam Hauke Scholten einen Anruf vom Radio Bremen4-Moderator Keno Bergholz und wurde gebe-

ten auf der neuen Orgel in der Rekumer Kirche „Lebenslang grün-weiß“ zu spielen und am Tag des Schicksal entscheidenden Fußballspiels konnte das ganze Bremen4-Land Hauke Scholtens Orgel-spiel in der Morningshow im Radio hören.

Was für eine Erfolgsstory für die Orgel im Fußball: 2016 hat Hauke Scholten es geschafft, die Orgel (per Video) ins Fußballstadion zu bringen, und jetzt hat er sogar ihren Ton über den Äther weit ins Land gebracht und so viele Menschen, darunter eine große Zahl Fußballbegeisterte, erreicht. Vor und während des „Schicksalsspiels“ - und als Ausdruck der großen Freude auch danach noch - hat Hauke Scholten die große Basspfeife aus der alten Rekumer Orgel vor dem Weserstadion erschallen lassen. „Das ist viel besser als jede Vuvuzela!“

„Ich bin sicher, dass diese Aktion Beachtung finden und Hauke Scholten als „der Fußballfan mit der Orgelpfeife“ in die Fußballgeschichte eingehen wird.

Die Kombination Orgel und Fußball scheint gut zu sein... - Es hat bisher jedes Mal `was genützt!

*Cordelia Rose*

» Ja, Gott war es,  
der in Christus die Welt **mit**  
**sich versöhnt** hat.

Monatsspruch  
SEPTEMBER  
2020

2. KORINTH 5,19

# Einladung zur Mitgliederversammlung des kirchenmusikalischen Fördervereins „*musica sacra*“

Hiermit möchten wir alle Mitglieder des Fördervereins „*musica sacra*“ herzlich zur dies-jährigen Mitgliederversammlung einladen. Durch die Corona Pandemie musste der Termin im März ausfallen, jetzt wollen wir die Versammlung nachholen. Natürlich kann es passieren, dass sich die Lage wieder verschärft und dadurch dann Maßnahmen ergriffen werden müssen, die jetzt nicht absehbar sind. Wir hoffen aber, dass unser Treffen zum anberaumten Termin stattfinden kann. Eventuelle Änderungen werden auf der Internetseite von *musica sacra* bekannt gegeben ([www.musicasacra.online](http://www.musicasacra.online)).

Das Protokoll der Versammlung des Vorjahres liegt ab 23.08.2020 in den Büros der Kirchengemeinden Rekum und Neuenkirchen aus und kann dort zu den jeweiligen Öffnungszeiten eingesehen werden.

**Veranstaltungstermin:      Mittwoch, den 09. September 2020**

**Veranstaltungsort:        Ev.-ref. Kirchengemeinde Rekum,  
Rekumer Kirche**

**Veranstaltungszeit:      20.00 Uhr bis 22.00 Uhr**

**Tagesordnung:**



- 1) Eröffnung der Veranstaltung
- 2) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3) Genehmigung des Protokolls aus dem Vorjahr
- 4) Musikalischer Rückblick auf das Jahr 2019
- 5) Rechenschaftsbericht des Vorstandes
- 6) Bericht der Kassenwartin und der Kassenprüfer
- 7) Entlastung des Vorstandes
- 8) Neuwahlen:    1. Vorsitzender/ Vorsitzende  
                         2. Vorsitzender/ Vorsitzende  
                         Schriftführer/ Schriftführerin
- 9) Arbeit in Corona-Zeiten
- 10) Veränderungen
- 11) Verschiedenes

Wir würden uns freuen, Sie zu unserer Versammlung begrüßen zu können.  
Bitte denken Sie alle daran, ihren Mund-Nasenschutz zur Versammlung dabei zu haben.

Der Vorstand